

A close-up photograph of a hand spreading butter on a slice of bread. The hand is holding a white butter knife and is in the process of spreading a thick layer of yellow butter onto a slice of whole-grain bread. The bread is speckled with small, colorful dried fruits or seeds. The background is slightly blurred, showing more bread and a wooden surface.

**WIR SCHMIEREN
FRAUENRECHTE
UND
FRAUENWÜRDE
AUFS BROT!**

**Sonntag, 30.3.2025
von 11.00 bis 12.30 Uhr
Bahnhofsvorplatz Köln**

**eine Aktion der katholischen Kirche
im Rahmen des**

**CATHOLIC
WOMEN
STRIKE**
GLOBAL WITNESS FOR EQUALITY



Frauenstreik am Sonntag, 30.3.2025 von 11.00 bis 12.00 Uhr „Wir schmieren Frauenrechte und Frauenwürde aufs Butterbrot“

Der Catholic Women's Council (CWC) ist ein weltweiter Zusammenschluss von Frauen in der kath. Kirche, die sich stark machen für die Gleichberechtigung und Würde aller Frauen in der kath. Kirche.

Der CWC hat sich 2019 gegründet, die damals sehr aktive Maria 2.0. Bewegung im Rheinland war an dieser Gründung mitbeteiligt und hat viel zur Selbstermächtigung der kath. Frauen weltweit beigetragen.

All dies hatte bereits Konsequenzen in der Weltsynode, führte aber leider nicht zu grundlegenden Veränderungen, die dringend notwendig wären. Frauen in der kath. Kirche werden mit vagen Zusagen und Andeutung abgespeist, haben aber nach wie vor in der kath. Kirche kein Recht und keine Möglichkeiten, bei Entscheidungen mitzuwirken, ihnen werden viele Dienste und alle Ämter verweigert.

Es sind nicht zuletzt diese mangelnden Möglichkeiten der Mitwirkung an Entscheidungen und der Einflussnahme an der Mitgestaltung der kath. Kirche durch Frauen, die immer wieder zu Machtmissbrauch, zu geistlichem Missbrauch, bis hin zu sexuellem Missbrauch führen.

Dem wollen wir ein Ende setzen.

Der CWC fordert gleiche Rechte und gleiche Würde für alle Frauen weltweit.

Christus selbst hat Maria Magdalena und den anderen Frauen den Auftrag gegeben, die Botschaft der Auferstehung in die Welt zu geben (Mt28,10).

Dieser Streik wird auf allen Kontinenten mit unterschiedlichen Aktionen und Veranstaltungen durchgeführt.

Es ist nicht, wie oft gesagt wird, ein „Verlangen der Frauen in der nördlichen Welt“. Nein, durch die Entstehung des CWC haben Frauen auf allen Kontinenten den Mut gefunden, ihre Verletzungen im Machtapparat der kath. Kirche zu benennen und sich zu ermächtigen, nicht weiter zu schweigen.

Aber wie damals im Evangelium wird ihnen durch die Männer kein Glauben geschenkt.

Darum wollen Frauen weltweit Zeichen setzen, Aktionen starten die, diese Missachtung sichtbar machen.

So auch wir hier in Köln.

Wir laden Frauen und Männer, Kinder und Jugendliche ein, am Sonntag, 30.3.25 von 11.00 bis 12.00 Uhr ein, Zeichen zu setzen und den Verantwortlichen in der kath. Kirche die Unwürde und das Unrecht, das geschieht, aufs Butterbrot zu schmieren.

Auf dem Bahnhofsvorplatz vor dem Kölner Hauptbahnhof setzen wir ein Zeichen! Frauen aus der kath. Kirche, aber auch Frauen weltweit, werden von Ihren Entwürdigungen und Ermächtigungen berichten, wir werden im stillen Gedenken an die Opfer erinnern.

Wir werden Brot miteinander teilen und uns mit dem Brot, das wir schmieren, stärken und ermutigen, nicht zu schweigen, sondern weiter zu fordern und zu handeln.

Wir laden nicht nur Frauen aus der kath. Kirche ein, sondern Frauen aller Religionen. Unserer Überzeugung nach hat die Ausgrenzung von Frauen durch die kath. Kirche auch Konsequenzen auf den Unfrieden in der Welt.

Würde die kath. Kirche den Frauen vollkommene Gleichberechtigung gewähren, hätte dies weltweit spürbare Konsequenzen, die auch zum Frieden in der Welt beitragen würden.

Solidarisieren sie sich mit uns, kommen sie am Sonntag, 30.3.2025, anstatt in die Hl. Messe zu gehen, zum Frauenstreik auf den Bahnhofsvorplatz in Köln.